

ՄԻԱՄՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ

2022

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

ԹԵՍՏ 5

Խմբի համարը

Նստարանի համարը

Հարգելի՛ դիմորդ

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության: Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանք և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները: Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ:

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը Դուք ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար: **Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում: Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը:**

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում: Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորը:

Ցանկանում ենք հաջողություն:

Ընտրովի պատասխանով առաջադրանքներ

I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները:

Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

Ein eigenartiger Pass

1. An einem Junitag 1879 saß der französische Illustrator Gustave Dore im Pariser Schnellzug und fuhr in die Schweiz. Das Wetter war prächtig. Die Sonne schien heiß. Der Herr trug einen hellen Sommeranzug. Auf der Schweizer Grenzstation hielt der Zug.
2. Der Illustrator verließ das Abteil und ging zur Sperre. Der Grenzbeamte verlangte seinen Pass. Der Herr suchte eifrig in seiner Tasche, aber er fand den Pass nicht. Er erklärte dem Grenzbeamten: „Ich habe meinen Pass verloren.“
„Vielleicht haben Sie ihn vergessen“, meinte der Grenzbeamte.
„Nein, nein“, erwiderte der Herr, „während der Fahrt hat er in der Tasche gelegen.“
3. Der Grenzbeamte schloss seinen Schalter und ging mit dem unbekanntem Herrn zum Bürgermeister. Dort nannte der Illustrator seinen Namen und bat um einen neuen Pass. Der Bürgermeister empfing den Herrn freundlich und sagte: „Ich habe schon Zeichnungen von Ihnen gesehen, aber leider kenne ich Sie nicht persönlich. Ich brauche Beweise.“
4. Nachdenklich ging der Künstler über den Markt. Dort standen einige Gemüsehändler hinter ihren Ständen und verkauften ihre Waren. Da kam ihm ein Gedanke. Er nahm Papier und Bleistift und zeichnete mit wenigen Strichen ein Bild von den Händlern. Darunter schrieb er seinen Namen.
5. „Ihre Idee gefällt mir“, sagte der Bürgermeister, „aber die Zeichnung ist kein Beweis für mich. Ich verstehe nur wenig von Ihrer Kunst.“
„So holen Sie bitte einen Kunstkenner!“
Der Kunstkenner kam und betrachtete die Zeichnung. Dann sagte er zum Bürgermeister: „Der Ausweis des Herrn Dore ist in Ordnung. Doch ich behalte ihn zur Erinnerung an diese Begegnung. Geben Sie Herrn Dore bitte einen anderen Ausweis!“

1

- a) Der französische Illustrator Dore wollte im Juni nach Paris fahren.
- b) Der französische Illustrator Dore war auf dem Weg zur Schweiz.
- c) Das Wetter war schrecklich in der Schweiz.
- d) Die Schweizer hielten den Zug an.

2

- a) Der Grenzbeamte verlor seinen Pass.
- b) Dore musste dem Beamten den Pass vorzeigen.
- c) Dore wollte seinen Pass verlängern.
- d) Dore wollte den Zug nicht verlassen.

3

- a) Der Bürgermeister erkannte gleich den Illustrator.
- b) Der Bürgermeister kannte die Zeichnungen des Illustrators.
- c) Der Bürgermeister gab dem Illustrator einen neuen Pass.
- d) Der Illustrator verlangte vom Bürgermeister Beweise.

4

- a) Der Künstler dachte lange an den Markt.
- b) Der Künstler stand hinter den Ständen der Gemüsehändler.
- c) Der Künstler zeichnete schnell die Händler.
- d) Der Künstler kaufte Papier und Bleistift.

5

- a) Das Bild war ein Beweis für den Bürgermeister.
- b) Der Bürgermeister behielt das Bild zur Erinnerung an die Begegnung.
- c) Der Illustrator zeichnete einen neuen Ausweis.
- d) Der Kunstkennner behielt das Bild zur Erinnerung an die Begegnung.

II. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը:
Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

6

eine Reise

- a) unterschreiben
- b) unterhalten
- c) unternehmen
- d) unterbringen

7

Eine Absicht

- a) schreiben
- b) haben
- c) schenken
- d) bewegen

8

Eine Überraschung

- a) bereiten
- b) bringen
- c) beginnen
- d) beschließen

9 Den Termin

- a) verschieben
- b) verlassen
- c) verbrauchen
- d) verbringen

III. Հնարել ճիշտ տարբերակը:

Wählen Sie die richtige Variante.

10 Wir haben keine Lust, am Wochenende aufs Land _____.

- a) fahren
- b) bleiben
- c) zu fahren
- d) zu bleiben

11 Diese Zeitungen gehören _____.

- a) meinen Bruder
- b) meinem Bruder
- c) meines Bruders
- d) mein Bruder

12 Heute schmeckt mir der Braten _____ als gestern.

- a) lieber
- b) besser
- c) eher
- d) guter

13 Der Verkäufer zeigt uns _____ Kleid.

- a) ein rotes
- b) ein roter
- c) einen roten
- d) eine rote

14 Die Reisenden versammelten sich _____ Bahnhof.

- a) aus der
- b) auf dem
- c) in den
- d) in der

15 Dieser laute Ruf _____ mich immer.

- a) erschrickt
- b) erschrak
- c) erschreckt
- d) erschrecken

16 _____ ihn doch seine Musik hören, das stört uns gar nicht.

- a) Lass
- b) Verbiete
- c) Hilf
- d) Bitte

17 Er ist ein Sportler, _____ das ganze Land kennt.

- a) das
- b) die
- c) den
- d) dem

18 Der Professor forderte, _____ alle Studenten während der Pause den Übungsraum verlassen.

- a) denn
- b) wenn
- c) weil
- d) dass

19 Der Arzt verschrieb dem Kranken eine Arznei, _____ er ihn untersucht hatte.

- a) deshalb
- b) wenn
- c) wann
- d) nachdem

IV. Գտնել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում:
Welches Wort passt nicht in die Reihe?

20

- a) die Fachhochschule
- b) die Universität
- c) das Hochhaus
- d) die Kunsthochschule

21

- a) der See
- b) der Bach
- c) das Meer
- d) der Strand

22

- a) das Buch
- b) der Stuhl
- c) der Sessel
- d) das Sofa

V. Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը:
Wählen Sie die passende Umschreibung.

23

Sie sagt: „Nein, danke, mein Koffer ist nicht schwer, ich brauche keine Hilfe.“
Sie kann ihren Koffer selbst _____.

- a) packen
- b) abgeben
- c) tragen
- d) vertragen

24

Das Mädchen sagt: „Vati, kaufst du mir Pralinen?“
Das Mädchen _____ Süßigkeiten.

- a) musste
- b) möchte
- c) könnte
- d) sollte

25

Der Vater sagt: „Wir haben jetzt eine neue Adresse.“
Sie sind vor Kurzem in eine neue Wohnung _____.

- a) eingezogen
- b) eingerichtet
- c) eingestiegen
- d) eingesetzt

26 Die Tante sagt: „Ich kann nicht lange lesen, ich brauche eine Brille.“
Die Tante _____ über die Kurzsichtigkeit.

- a) freut sich
- b) klagt
- c) wundert sich
- d) erklärt

VI. Լրացնել երկխոսության մեջ բաց թողած ձևերը:
Ergänzen Sie den Dialog sinngemäß.

Eine Autofahrt

27 A: Herr Schuster, wie _____, nehme ich Sie in meinem Wagen mit nach Leipzig.

- a) überzeugt
- b) verabredet
- c) gespannt
- d) gelungen

28 B: Ja, _____.

- a) gern geschehen
- b) gleichfalls
- c) danke
- d) keinen Spaß

29 A: Wollen Sie Ihre Reisetasche in den Kofferraum oder auf den Rücksitz _____? Sie sitzen vorne, nicht wahr?

- a) sitzen
- b) legen
- c) liegen
- d) stehen

30 B: Ja, wenn Sie _____ dagegen haben.

- a) nicht
- b) keinen
- c) keins
- d) nichts

31 B: Ihr Auto _____ fast nagelneu _____.

- a) sieht ... aus
- b) zieht ... vor
- c) schlägt ... vor
- d) zieht ... aus

32 A: _____ gestern habe ich es aus der Autowerkstatt geholt.

- a) Nun
- b) Bald
- c) Erst
- d) Fast

33 B: Und was war mit dem Auto? Ein _____ etwa?

- a) Unfall
- b) Unrecht
- c) Zusammentreffen
- d) Zusammenschluss

34 A: Leider. Vor zwei Wochen ist meine Tochter damit gefahren. Sie fuhr auf ein _____ Auto auf.

- a) anderem
- b) anderes
- c) andere
- d) anderer

35 B: Und Ihre Tochter? _____ ihr nichts passiert?

- a) Hat
- b) Hatte
- c) Wird
- d) Ist

36 A: Gott sei Dank, meine Tochter ist _____ Leben geblieben! Sie hatte Glück.

- a) in
- b) am
- c) ans
- d) ins

**VII. Գտնել տրված նախադասության միակ ճիշտ արձագանքը:
Finden Sie die richtige Reaktion.**

37 Er hat zwei Karten für das Konzert gekauft.

- a) Er möchte nicht am Konzert teilnehmen.
- b) Er möchte sie ins Konzert einladen.
- c) Sie hat ihm die Konzertkarten geschenkt.
- d) Sie haben beim Konzert Geige gespielt.

38 Sie ist in einen Deutschen verliebt.

- a) Natürlich, ich kann gut Deutsch!
- b) Deutsch ist mein Lieblingsfach.
- c) Wirklich? Wo hat sie ihn kennengelernt?
- d) Die Deutschen sind gastfreundlich.

**VIII. Ընտրել ճիշտ թարգմանությունը:
Wählen Sie die richtige Übersetzung.**

39 Պատմի՛ր ամեն ինչ հայրիկիդ, նա քեզ անպայման կհասկանա:

- a) Du musst alles unbedingt deinem Vater erzählen, er kann dich verstehen.
- b) Du könntest alles deinem Vater erzählen, er wird dich unbedingt verstehen.
- c) Erzählt alles eurem Vater, er wird euch unbedingt verstehen.
- d) Erzähle alles deinem Vater, er wird dich unbedingt verstehen.

40 Könnten Sie mir bitte helfen, einen modernen Rock in Weiß zu finden?

- a) Չէի՞ք կարող ինձ օգնել, սպիտակ գույնի նորաձև կիսաշրջագգեստ գտնել:
- b) Օգնե՛ք ինձ, ինդրեմ, սպիտակ նորաձև շրջագգեստ գտնել:
- c) Ես կարող եմ Ձեզ խնդրել, սպիտակ նորաձև շրջագգեստ գտնել:
- d) Ես կարող եմ Ձեզ օգնել, սպիտակ նորաձև կիսաշրջագգեստ գտնել:

IX. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին:

Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

Wem gehört der Eiffelturm?

Der Eiffelturm in Paris wurde für die Weltausstellung von 1889 erbaut. Er war eine große Attraktion. Als die Ausstellung ihre Tore schloss, wurde der Turm nicht abgerissen. Später wurde er als Radiostation gebraucht. Im Jahre 1925 erschienen in einigen Zeitungen Artikel, die über den schlechten Zustand des Eiffelturms berichteten. Ein Mann namens Victor Lustig las einen dieser Artikel und er hatte eine Idee. Er entwendete beim französischen Postministerium, dem der Turm gehörte, Briefpapier und Briefumschläge. Er schrieb Briefe an fünf französische Geschäftsleute und lud sie zu einem geheimen Treffen in ein Hotel ein. Die Geschäftsleute erschienen pünktlich. Ein Freund Viktor Lustigs gab sich als dessen Sekretär aus. Er führte sie in ein Konferenzzimmer. Die fünf Männer saßen an einem langen Tisch und warteten auf Victor Lustig. Dann trat er in den Raum und sagte: „Meine Herren, der Postminister hat mich beauftragt, Ihnen eine wichtige geheime Mitteilung zu machen. Der Eiffelturm ist in einem gefährlichen Zustand. Leider müssen wir ihn abbrechen. Sie verstehen sicher, weshalb Sie hier sind. Es geht um 70 000 Tonnen Altmetall. Das ist ein beträchtlicher Wert!“. Die fünf Geschäftsleute hörten Lustig interessiert zu. Die Geschäftsleute hatten dann eine Woche Zeit, um ihr Angebot zu machen. Das höchste Angebot machte André Poisson. Viktor Lustig nahm das Geld in Empfang. Er sagte zu Poisson: „Monsieur, von jetzt an sind Sie der Besitzer des Eiffelturms!“ Lustig und sein Sekretär verließen Frankreich sehr schnell. Aber Poisson schämte sich und ging nicht zur Polizei. Als Viktor Lustig erfuhr, dass Poisson keine Anzeige bei der Polizei gemacht hatte, kehrte er nach Paris zurück. Und – es ist fast nicht zu glauben – es gelang ihm noch einmal, den Eiffelturm zu verkaufen. Ein wahres Verkaufsgenie, dieser Victor Lustig!

41 ... ihre Tore schloss ...

Das bedeutet:

- a) die Ausstellung geschlossen wurde
- b) die Türen gesperrt waren
- c) der Eingang frei war
- d) die Pforten geöffnet wurden

42 ... wurde ... nicht abgerissen ...

Das bedeutet:

- a) wurde ... abgetrennt
- b) wurde ... neu eingerichtet
- c) wurde ... nicht unterbrochen
- d) wurde ... nicht abgetragen

43 ... entwendete ...

Das bedeutet:

- a) nahm unbemerkt weg
- b) griff zu
- c) leitete weiter
- d) packte zusammen

44 ... gab sich als ... aus ...

Das bedeutet:

- a) verbrauchte seine Kräfte
- b) gab sein Geld aus
- c) benahm sich schlecht
- d) nahm die Rolle an

45 ... hat... beauftragt ...

Das bedeutet:

- a) gab ... eine Aufgabe
- b) hat ... geboten
- c) hat ... empfohlen
- d) gab ... eine Bitte

46 ... geheime Mitteilung ...

Das bedeutet:

- a) interessanter Vertrag
- b) spannender Bericht
- c) heimliches Treffen
- d) heimliche Information

47 ... abbrechen ...

Das bedeutet:

- a) niederreißen
- b) aufbauen
- c) einrichten
- d) niederhalten

48

... beträchtlicher Wert ...

Das bedeutet:

- a) beachtenswertes Projekt
- b) wissenswerte Information
- c) hoher Preis
- d) niedriger Wert

49

... nahm das Geld in Empfang ...

Das bedeutet:

- a) gab den Betrag aus
- b) nahm das Geld an
- c) bekam das Dienstgehalt
- d) lieh das Geld aus

50

... keine Anzeige bei der Polizei gemacht hatte ...

Das bedeutet:

- a) wandte sich nicht an die Polizei
- b) fragte nicht nach der Polizei
- c) besuchte die Polizei
- d) zeigte der Polizei

Կարճ պատասխանով առաջադրանքներ

X. Ո՞ր բառերն են հոմանիշ (հականիշ) տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme (Antonyme) zum angegebenen Wort.

51

Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

freundlich

- 1. lieb
- 2. gutmütig
- 3. sauer
- 4. neidisch
- 5. nett

52 Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

der Vorschlag

1. das Vorwort
2. das Angebot
3. der Vortrag
4. der Rat
5. die Empfehlung

53 Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

schwach

1. kräftig
2. mächtig
3. stark
4. nervös
5. schmutzig

54 Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

schüchtern

1. bescheiden
2. frech
3. selbstsicher
4. trostlos
5. selbstbewusst

XI. Նշել տրված ածականին սեռով համապատասխանող գոյականները:
Wählen Sie die Substantive, die dem angegebenen Adjektiv nach dem Geschlecht
passen.

55 **gesunder**

1. Kopf
2. Zahn
3. Herz
4. Schlaf
5. Essen

56 freies

1. Land
2. Platz
3. Volk
4. Stunde
5. Zeit

57 schöne

1. Insel
2. Wiese
3. Park
4. Wald
5. Strand

XII. Տրված նախադասության մեջ ընդգծված բառերից ո՞րոնք են ավելորդ:
Welche Wörter sind im unten angegebenen Satz überflüssig?

58 Ihr freundliches Lächeln machte auf ihn zu einen tiefen sympathische Eindruck.

1. Ihr
2. freundliches
3. auf
4. zu
5. sympathische

59 Das Wetter kann man er immer noch nicht exakt bald vorhersagen.

1. das
2. kann
3. er
4. nicht
5. bald

60 Carolina hat sich mehr als eine Stunde mit ihrem Chef über das meist neue Projekt gesprochen.

1. sich
2. als
3. mit
4. meist
5. gesprochen

XIII. Ընտրել պահանջին համապատասխանող նախադասությունները:
Wählen Sie die geforderten Sätze.

61 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Passiv.

1. Wegen seines Charakters wurde er unrecht kritisiert.
2. Drei Arbeitsgruppen renovierten die alte Kirche.
3. Es wurden in unserem Stadtviertel viele grüne Anlagen angebaut.
4. Wer hatte dich so tief beleidigt?
5. Dieses Buch wurde mir von meinem Kollegen empfohlen.

62 Ընտրել Perfekt Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Perfekt Aktiv.

1. Am Wochenende haben die Mütter besonders viel zu tun gehabt.
2. Die Wirtin brachte mir den Morgenkaffee.
3. An diesem Tag ist der Professor guter Laune gewesen.
4. Da gab es viele Lederhandschuhe in verschiedenen Farben.
5. Er ist an der letzten Haltestelle ausgestiegen.

63 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Aktiv.

1. Das Fleisch wurde von der Verkäuferin nicht gewogen.
2. Früher arbeitete Marie als Journalistin bei einer Jugendzeitschrift.
3. Während seines Aufenthalts in Jerewan besucht er mich immer.
4. Der Regen hatte uns gestern bis auf die Haut durchnässt.
5. Die Schifffahrt machte auf mich einen tiefen Eindruck.

64 Ընտրել Plusquamperfekt Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Plusquamperfekt Aktiv.

1. Bei meiner Ankunft in Berlin rief ich meinen Freund an.
2. Seit 1991 ist Armenien unabhängig.
3. Das alte Gerät hatte fehlerlos funktioniert.
4. Der Junge ist vom Buch tief beeindruckt.
5. Nach der Erholung hatte ich wieder eifrig gearbeitet.

65

Ընտրել **Präsens Passiv** ժամանակաձևով նախադասությունները:

Wählen Sie die Sätze im **Präsens Passiv**.

1. Wann ist das Gebäude durch einen Brand schwer beschädigt worden?
2. Die Bücher werden rechtzeitig an die Buchhandlung geliefert.
3. Dresden wurde 1918 zur Hauptstadt des Freistaates Sachsen ernannt.
4. Das entlaufene Tier aus dem Zoo wird bald eingefangen.
5. Die Vorschläge der Studentin werden bei der Versammlung akzeptiert.

XIV. Ո՞ր նախադասություններն են համապատասխանում տեքստի բովանդակությանը:
Welche Sätze entsprechen dem Textinhalt?

66

Deutschland ist seit 1990 nicht mehr in zwei Staaten geteilt, zwischen West- und Ost-Berlin gibt es keine Mauer mehr. Und Berlin ist jetzt wieder die Hauptstadt Deutschlands. Man kann auch mit dem Bus zum Platz der Republik fahren. Die große Glaskuppel auf dem Reichstagsgebäude ist neu. Hier im Reichstag arbeitet jetzt das deutsche Parlament, der Bundestag. Nicht weit entfernt stehen die neuen Regierungsgebäude mit dem Bundeskanzleramt. Am Brandenburger Tor war früher die Mauer zwischen Ost- und Westberlin; heute kann man durch das Tor gehen und ist dann auf der Straße „Unter den Linden“.

1. Im Jahre 1990 ist Deutschland in zwei Staaten geteilt worden.
2. Nach 1990 wurde Berlin wieder zur Hauptstadt Deutschlands.
3. Die Berliner Mauer befindet sich heute auf der Straße „Unter den Linden“.
4. Das deutsche Parlament hat eine sehr alte Glaskuppel.
5. Die Regierungsgebäude liegen nicht weit vom Bundestag.

XV. Ընտրել բաց թողնված համապատասխան բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ հաջորդականության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):
Wählen Sie die entsprechenden Wörter und setzen Sie die Nummern nach der Reihenfolge ein (zwei Wörter sind überflüssig).

67

Salzburg ist Landeshauptstadt und Sitz der Bundesregierung. In den Jahren _____ 1945 entwickelte sich die „Mozartstadt“ zu einem _____ des internationalen Tourismus. Im Sommer kommen viele Touristen _____ der Festspiele nach Salzburg. Das ist eine musikalische Veranstaltung zu _____ des großen Sohnes der Stadt. Salzburg liegt an der Salzach, _____ Fuß des Mönchsbergs.

1. ans
2. Ziel
3. Ehren
4. nach
5. wegen
6. trotz
7. am

Die Geschichte Wiens reicht _____ in die Vergangenheit zurück. Zur Zeit des alten Roms war es eine römische Festung, _____ die Römer „Vindobona“ nannten. Was der Name bedeutet, ist nicht _____. Vielleicht _____ das Wort von dem Namen eines slawischen Volkes. Im Jahre 881 erscheint das Wort „Wenia“ in _____ Dokumenten. Es war ein Kampfplatz zwischen Ungarn und Deutschen. Im Jahre 1137 wurde Wien wieder eine Festung, wie zur Zeit der Römer.

1. historischen
2. zur
3. berühmt
4. kommt
5. bekannt
6. welche
7. bis

Journalisten berichten darüber, was in der Welt _____. In Kommentaren geben sie ihre Meinung zu einem Thema ab. Aber auch die Leser können in den Medien ihre Meinung zu den Themen _____, über die die Journalisten berichten. Sie haben zum Beispiel die Möglichkeit, einen Leserbrief an die Redaktion zu schreiben. Die meisten deutschen Zeitungen und Zeitschriften haben eine Rubrik, in der Leserbriefe _____ werden.

Wenn Artikel online _____, können die User ihre eigene Meinung oft direkt unter dem Artikel oder in den sozialen Netzwerken posten. Das hat den Vorteil, dass die Journalisten ein direktes Feedback zu ihrer Arbeit bekommen und mit ihren Lesern in Kontakt treten können.

Aber es gibt auch ein Problem: Manche Leser kommentieren nicht nur die Artikel, sondern _____ oder beschimpfen in ihren Kommentaren andere Menschen. Die Redaktionen löschen dann diese Kommentare und manchmal sperren sie diese User auch.

1. erreicht
2. abgedruckt
3. treffen
4. erscheinen
5. beleidigen
6. äußern
7. passiert

XVI. Դասավորել նախադասություններն ըստ իմաստային կապի հաջորդականության:
Ordnen Sie die Sätze sinngemäß.

70

1. Heute gibt es in Deutschland schon etwa 350 Tageszeitungen. Die Deutschen lesen sie nämlich beim Frühstück.
2. Aber auch auf dem Weg zur Arbeit, in der Mittagspause oder im Café lesen sie gerne Zeitungen.
3. Jede Ausgabe hatte vier Seiten und erschien in ungefähr 200 Exemplaren.
4. Die erste Tageszeitung erschien in Deutschland am 1. Juli 1650 in Leipzig. Sie erschien sechsmal pro Woche.

71

1. Was fasziniert die Leute so sehr an diesen Bauwerken? Die Frage kann man leicht beantworten, wenn man weiß, wer sie plante und bauen ließ.
2. In Bayern gibt es viele interessante Gebäude. Doch die Schlösser Linderhof, Neuschwanstein und Herrenchiemsee locken besonders viele Besucher an.
3. Das war Ludwig II, der bayerische „Märchenkönig“.
4. Allein nach Neuschwanstein kommen jedes Jahr von mehr als eine Million Menschen aus aller Welt.

72

1. Aber in den letzten Jahrzehnten hat sie Konkurrenz bekommen, zum Beispiel durch den Döner und den Hamburger. Seit 2009 gibt es in Berlin das erste deutsche Currywurst-Museum.
2. Als Currywurst-erfinderin gilt Herta Heuwer aus Berlin: Sie verkaufte im September 1949 in Berlin-Charlottenburg ihre erste Currywurst und meldete für das Rezept im Jahr 1958 ein Patent an.
3. Andere behaupten, dass in Hamburg schon früher Currywurst verkauft wurde. Auch wenn sich die genaue Herkunft nicht mehr bestimmen lässt – heute wird die Currywurst nicht nur in Berlin und Hamburg, sondern in ganz Deutschland gern gegessen.
4. Die Currywurst ist eine gebratene Wurst, die mit einer scharfen Tomatensoße und Currypulver serviert wird. Dazu werden meistens Pommes frites oder ein Brötchen gegessen.

XVII. Տրված բառերից ընտրել նախադասություններում բաց թողնված բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ իմաստային համապատասխանության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):

Wählen Sie die fehlenden Wörter für jeden Satz und schreiben Sie die passenden Nummern sinngemäß (zwei Wörter sind überflüssig).

73

- A. In den Städten werden Bäume _____, damit an ihren Stellen Häuser gebaut werden.
- B. Der Arzt _____ gründlich den Kranken.
- C. Wenn du an der Melone _____, merkst du, ob sie reif ist.
- D. Der Rauch _____ mir die Augen.
1. untersucht
 2. riechst
 3. gefällt
 4. betrachtet
 5. gefallen
 6. beißt

74

- A. Leider ist Doktor Haller in _____.
- B. Wir _____ einen Besuch.
- C. Während des _____ hat er sich das Bein verletzt.
- D. Der Lehrer war mit seiner Arbeit _____.
1. zufrieden
 2. erwarten
 3. Urlaub
 4. Ferien
 5. warten
 6. Wettkampfes

75

- A. Man muss mit Nahrungsmitteln sparsam _____.
- B. Morgen wollen wir Schloss Neuschweinstein _____.
- C. Ich konnte nicht einschlafen, weil mein Nachbar die ganze Nacht laut Musik _____ hat.
- D. Die Verletzung war nur auf dem Röntgenbild _____.
1. betrachtet
 2. sichtbar
 3. gehörte
 4. gespielt
 5. besichtigen
 6. umgehen

76

- A. Ich mag es, am Sonntag in der Innenstadt zu _____.
- B. Unser Sprachlabor hat vor Kurzem ein _____ neues Tonbandgerät bekommen.
- C. Nach armenischer _____ ist Aramasd der Göttervater.
- D. Jedes Jahr _____ wir uns auf der Krim.

- 1. komplettes
- 2. Überlieferung
- 3. komplett
- 4. bummeln
- 5. Traditionen
- 6. erholen

XVIII. Համապատասխանեցնել նախադասության 2 հատվածները: (Տրված տարբերակներից երկուսն ավելորդ են):
Kombinieren Sie richtig (zwei Varianten sind überflüssig).

77

- A. Die Mutter zieht das Kind warm an, _____.
- B. Er hat der Schwester das Thema ausführlich erklärt, _____.
- C. Ich leihe mir in der Bibliothek immer Bücher aus, _____.
- D. Ich beeile mich zum Bahnhof, _____.

- 1. damit sie die Prüfung gut bestehen kann
- 2. um meine Sprachkenntnisse zu vertiefen
- 3. denn das Kind hat ein neues schönes Hemd
- 4. um meine Freundin abzuholen
- 5. um zwei Eintrittskarten zu kaufen
- 6. damit es sich beim Spaziergang nicht erkältet

78

- A. Ich gab die Hoffnung, _____, nicht auf.
- B. Die Trainer, _____, geben jetzt Interviews.
- C. Die Autos, _____, dürfen nicht gefahren werden.
- D. Der Schriftsteller schreibt ein Buch, _____, was ihn bewegt.

- 1. dass er mir dabei helfen kann
- 2. um etwas auszusagen
- 3. um den wir uns kümmern
- 4. wohin wir fahren
- 5. deren Mannschaften gewonnen haben
- 6. deren Bremsen nicht in Ordnung sind

- A. _____, bin ich in Urlaub gefahren.
 B. _____, feierten wir ihren Geburtstag.
 C. _____, gingen sie fast jeden Abend ins Kino
 D. _____, kommt er dennoch.

1. Wenn sie mich ins Theater mitnehmen
2. Obwohl er krank ist
3. Als sie sich im Erholungsheim erholten
4. Nachdem meine Schwester zurückgekommen war
5. Da ich viel gearbeitet habe
6. Während du einkaufen gehst

XIX. Համապատասխանեցնել: (Մեկ վերնագիր ավելորդ է.)
Kombinieren Sie richtig. (Ein Titel ist überflüssig.)

- A. Wir alle wissen, dass es höflich ist, sich zu begrüßen. Aber warum tun das nicht alle Menschen auf gleiche Art? Bei den Maori in Australien z. B. reibt man die Nase aneinander. Ähnlich machen es auch die Eskimos. Die Indianer in Amerika und Kanada begrüßen sich heute noch mit aufgehobenen Händen.
- B. Manche suchen gerade die Möglichkeit, das Land und seine Menschen näher kennenzulernen. Man kann einen Erholungsurlaub und eine Bildungsreise so einfach miteinander verbinden. Es gibt viele Möglichkeiten, wie man das Reiseziel erreichen kann. Die Leute können verschiedene Verkehrsmittel benutzen: Autos, Motorräder, Fahrräder, Busse, Züge.
- C. Die Schweiz ist 41000 km² groß und hat 7 Millionen Einwohner. Pro Quadratkilometer leben im Durchschnitt 169 Menschen. Die Schweiz ist ein Bundesstaat mit 26 Kantonen. Es gibt mehr als eine Landessprache, und zwar 4 offizielle Sprachen. Das Land ist ein Musterbeispiel für das friedliche Zusammenleben unterschiedlicher Volksgruppen.
- D. Der Kölner Dom gilt als einer der großartigsten Kirchenbauten der Christenheit. Seine Berühmtheit verdankt er allerdings weniger seiner Größe, als der hochgotischen Bauweise. Seine Anfänge reichen bis in frühchristliche Zeiten zurück. Das Wahrzeichen gehört zu den beliebtesten Touristenzielen Deutschlands und lockt jedes Jahr Millionen Menschen nach Köln. Tag für Tag besuchen bis zu 20.000 Menschen den Dom.
1. Reisevorbereitungen
 2. Berühmte Baukunstwerke
 3. Sitten und Bräuche
 4. Reisemöglichkeiten
 5. Länder und Staaten